



GEMEINDEZEITUNG

St. Urban

Amtliche Mitteilungen der Gemeinde St. Urban | Ausgabe 54 | Oktober 2022

Zugestellt durch Post.at



© Ingolf Wachs

Bürgermeisterbrief
Community Nursing
Neue Mitarbeiterin
16. Carinthische Dialoge

02
03
04
05

Freiwillige Feuerwehr St. Urban
Geburten
Unser 1. Wandertag
Fußballcamp und Teambuilding

06
08
09
11



Sehr geehrte St. Urbanerinnen und St. Urbaner, liebe Jugend, verehrte Gäste!



Schnellere Informationen mit der Geko digital App

Es wurde von mir schon einmal schriftlich angekündigt. Jetzt ist es „Gott sei Dank“ so weit. Durch die Installierung der Geko digital App ist es ab sofort möglich, die Bevölkerung schnell und unkompliziert zu informieren. Wie diese App zu installieren ist, können Sie auf Seite 3 nachlesen. Sollten Sie

jedoch noch eine zusätzliche Hilfeleistung benötigen, so lade ich Sie recht herzlich ein, zu den Parteienverkehrszeiten die Gemeinde St. Urban aufzusuchen. Frau Katrin Kircher wird Ihnen gerne behilflich sein.

Community Nursing/Pflegenahversorgung

Ehrenamtliche Mitarbeiter – Bitte um Unterstützung

Mit Frau Verena Schatz haben wir eine sehr kompetente Pflegekoordinatorin für unsere Gemeinde St. Urban gefunden. Ihre genauen Tätigkeitsfelder können Sie auf Seite 3 dieses Gemeindeguriers nachlesen. Mit Frau Verena Schatz wollen wir vor allem gemeinsam versuchen, das Ehrenamt zu stärken. Ältere Mitmenschen sind oft auf

Hilfe von ehrenamtlichen Mitbürgern-innen angewiesen. Wir wollen diese gemeinsame Hilfe gerne koordinieren um so der betroffenen Bevölkerung und somit teilweise auch den Angehörigen noch besser helfen zu können. Deshalb bitte ich alle interessierten Personen sich bei der Gemeinde St. Urban und zwar bei Frau Katrin Kircher zu melden, um einen gemeinsamen Termin zu vereinbaren. Helfen wir gemeinsam unseren älteren Menschen, um Ihnen so lange wie möglich den Aufenthalt zu Hause und daher in unserer Gemeinde zu ermöglichen.

Steigende Energiekosten – Energieeffizienz Einschränkungen der Straßenbeleuchtung

Durch die aktuell steigenden Energie-, Heiz- und Betriebskosten steigen nicht nur die Wohnkosten der St. Urbaner Haushalte sondern auch die der Gemeinde. Daher ist auch die Gemeinde St. Urban gezwungen, seine Energiekosten so niedrig wie möglich zu halten. Es ist daher auch angedacht, die Straßenbeleuchtung nicht wie im gewohnten Ausmaß, sondern mit Einschränkungen anzubieten. Eines ist für mich jedoch ganz klar, dass die Empfehlung von 19 Grad Raumtemperatur für öffentliche Gebäude, jedoch nicht für den Kindergarten und der Volksschule gelten wird. In diesen Bereichen wird es von mir zu keinen Einsparungen kommen, da unsere Kinder bei normalen Temperaturen, so wie schon in der Vergangenheit, **eine ihrer wichtigsten Phasen der Bildung erleben sollten.**

Euer Bürgermeister **Dietmar RAUTER**

■ Neue Gemeinde Website und angekoppelte App für Smartphones

Eine moderne digitale Lösung für rasche Kommunikation mit den Gemeindegurter*innen

Die neu gestaltete Website der Gemeinde St. Urban bringt seit Anfang Oktober alle Informationen gut strukturiert und in digitaler Form zu den Bürgerinnen und Bürgern. Neben sämtlichen Grundinformationen rund um das Leben in der Gemeinde St. Urban, den Kontaktdaten aller Ansprechpartner aus Politik und Verwaltung sowie allen Neuigkeiten und Termininfos finden sich auch alle offiziellen Kundmachungen und Verordnungen auf der stets aktuellen Internetpräsenz.

Mit der Geko digital App immer auf dem aktuellsten Stand und rasche Kommunikation mit dem GemeindegurterInnen

Unter dem Namen „Geko digital“ ist die App zur neuen Website ab sofort in den App Stores für Android, iOS und auch Huawei-Geräte erhältlich. Einmal am Handy installiert, können Bürger*innen mit

So benutzen Sie unsere App

nur einer Einstellung feststellen, dass sie zukünftig alle Informationen unserer Gemeinde bekommen. Eine detaillierte Beschreibung wie Sie zur App und damit zukünftig zu allen Informationen unserer Gemeinde kommen, finden Sie auch auf unserer Website: www.sturban.at

Blitzschnell informiert!



Digitale News Ihrer Gemeinde direkt am Handy!

Holen Sie sich topaktuelle Infos wie Neuigkeiten, Kundmachungen und Termine mit der neuen Geko digital App auf Ihr Smartphone!

Mit Push-Nachrichten für besonders wichtige Informationen.

1. Geko digital App am Handy installieren
2. Heimatgemeinde auswählen
3. Jederzeit alle aktuellen Informationen sehen

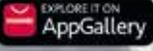




GET IT ON
Google Play



Download on the
App Store



EXPLORE IT ON
AppGallery





■ Community Nursing / Pflegenahversorgung

Ein kostenfreies Angebot der Gemeinde St. Urban

Die Gemeinde St. Urban gemeinsam mit den Gemeinden Glanegg und Liebenfels bieten ein neues kostenfreies Service an, welches sich an ältere Menschen und betreuende Angehörige richtet.



Community Nurse / Pflegekoordination

Frau Verena Schatz (DGKP) steht Ihnen als Community Nurse/ Pflegekoordinatorin mit Rat und Tat zur Seite. Geboten wird:

- Information und Beratung zu Angeboten im Gesundheits-, Pflege- und Sozialbereich sowie
- Hilfestellung
 - bei Antragsstellungen (Pflegegeld, Pension, Heilbehelfe etc.)
 - bei der Organisation des Betreuungsalltages – insbesondere bei der Inanspruchnahme mehrerer Leistungsangebote
 - bei der Inanspruchnahme von Entlastungsangeboten (Kurzzeitpflege, Urlaub für pflegende Angehörige, finanzielle Förderung der Ersatzpflege, Pflegegeldförderung etc.)
 - bei der Koordination von Hol- und Bringdiensten



Die Servicierung erfolgt – je nach Wunsch – telefonisch, im häuslichen Umfeld oder im Gemeindeamt. Wir freuen uns, Sie unterstützen zu dürfen!

Stärkung des Ehrenamts

Im Rahmen der Pflegenahversorgung fördert das Land Kärnten ehrenamtliches Engagement. Ehrenamtliche Mitarbeiter*innen unterstützen hilfebedürftige Menschen in ihrem privaten Umfeld und tragen zur Entlastung der pflegenden Angehörigen bei. Angeleitet und begleitet werden die Ehrenamtlichen von den Pflegekoordinator*innen in den Gemeinden. Die Pflegenahversorgung wird gemeinsam mit den Gemeinden, den Sozialhilfverbänden und dem Land Kärnten, Abteilung 5 – Gesundheit und Pflege umgesetzt.

Förderung der ehrenamtlichen Tätigkeit

- Haftpflicht- und Unfallversicherung
- Amtliches Kilometergeld (nach Vorlage des Betreuungsprotokolls + Kopie des Fahrtenbuchs)

Ehrenamtliche Tätigkeit

- Aktivierung, Unterstützung, Begleitung, Fahrtendienste, Behördenwege, Einkaufsdienste, Zuhören und Reden etc.
- Keine Pflegetätigkeiten

Qualitätssicherung

- Begleitung und Supervision der Ehrenamtlichen durch Pflegekoordinator*in und Projektbeauftragte
- regelmäßige Gruppentreffen
- Begleitende Basisschulung
- Datenblatt
- Ausweis Ehrenamt
- Führen eines Betreuungsprotokolls
- wissenschaftliche Evaluation

Voraussetzung

- Soziales Engagement
- Unbescholtenheit

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme
Ihre Community Nurse/Pflegekoordinatorin

Verena Schatz

T: 0664 510 5400 M: v.schatz@gdevb.at



Aus Liebe zum Menschen.

Blutspendetermin

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz Kärnten veranstaltet eine Blutabnahme am

Dienstag, den 08. November 2022

von 15:30 bis 20:00 Uhr

im Kulturhaus von St. Urban.

Die Bevölkerung von St. Urban und Umgebung wird gebeten, sich zahlreich an dieser Blutspendeaktion zu beteiligen.

Blutspenden rettet Leben und bitte den Lichtbildausweis nicht vergessen.

Wir bedanken uns schon im Vorhinein, und verbleiben

Mit freundlichen Grüßen!

Der Blutspendedienst

IMPRESSUM:

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Dietmar Rauter, Gemeinde St. Urban
9554 St. Urban, Dorfplatz 1, Tel: 04277/83 11
www.sturban.at, E-Mail: st-urban@ktn.gde.at

Verlag, Anzeigen und Druck: Santicum Medien GmbH, Kasmanhuberstr. 2,
9500 Villach, Tel.: 04242/307 95, E-Mail: office@santicum-medien.at





■ Neue Mitarbeiterin



Unser Gemeindeteam hat Verstärkung bekommen. Frau Katrin Kircher ist seit September bei der Gemeinde St. Urban beschäftigt. Frau Kircher ist 2016 der Liebe wegen von der Patergassen nach St. Urban gezogen. Sie ist mit Herrn Stefan Kircher vulgo Sule verheiratet und hat zwei Kinder. Wir heißen Sie herzlich willkommen und wünschen ihr alles Gute und viel Freude sowie viele neue Erfahrungen bei ihrer neuen Tätigkeit.

■ Gästeehrungen im Sonnleitnhof 35 Jahre und Haus Wernig 30 Jahre Urlaubstreue

Frau Bettina Hülpusch wurde für 35 Jahre Urlaubstreue im Haus Sonnleitnhof (Karoline und Wilfried Kogler) von Herrn GV Maximilian Kogler und Familie Karsten und Angelika Wächter für 30 Jahre Urlaubstreue im Haus Wernig (Nicole und Christof) von Herrn GR Patrick Fresenberger geehrt. Ein herzliches Dankeschön gilt den Vermietern welche für die hervorragende Betreuung ihrer Gäste gesorgt haben. Auch ein herzliches Dankeschön den Gästen für die langjährige Treue und wir wünschen nochmals alles Gute und freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.



Gästeehrung Kaponig



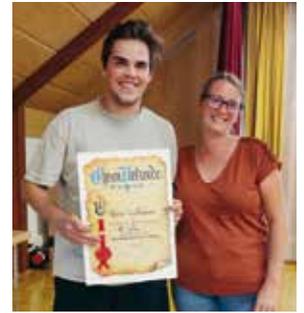
Gästeehrung Haus Wernig

■ TK St. Urban

Die fleißige Arbeit unserer Mitglieder muss auch mal belohnt werden!

Am 14. August waren alle Mitglieder zu einer Grillerei eingeladen, dabei durften wir auch einige Ehrungen unserer Mitglieder durchführen. Geehrt wurden Pia Stingl, Elke Schaffer, Jessica Dermol, Judith Koller, Robert Dulle, David Schaffer, Hermann Dulle, Arthur Gratzer, Martin Maneßinger und Mario Tauchhammer.

Ein weiteres Highlight im August war unser Auftritt beim letzten Dämmerstopp beim Buggl in Bach. *Bild und Text: TK*





■ 16. Carinthische Dialoge

Am 22./23. Juli 2022 fanden auf Schloss Bach erstmals in Kooperation mit dem Carinthischen Sommer die 16. Carinthischen Dialoge statt und widmeten sich dem Leitthema „Resonanz-Räume“. In der Eröffnungsansprache betonte Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser die Bedeutung der Resonanz für die Gesellschaft. Resonanz ist die Basis der zwischenmenschlichen Kommunikation. Ohne Resonanz rückt der Begriff Zerbrechlichkeit in den Vordergrund, wie es in diesem Jahr der Carinthische Sommer zum Leitthema gewählt hat. Dr. Peter Kaiser verwies auf den Begriff „Resilienz“, was Widerstandsfähigkeit bedeutet und angesichts unserer wirtschaftlichen und politischen Lage ein wichtiges Thema für die Zukunft sein wird. „Wir müssen heute die notwendigen Voraussetzungen schaffen, damit die nächste Generation die Zukunft selbst in die Hand nehmen kann“. Schon Univ. Prof. Dr. Chlodwig Franz, Vorsitzender der Carinthischen Dialoge, hatte in seinen einführenden Worten auf die Zerbrechlichkeit der europäischen Gesellschaft hingewiesen, der mit Resonanz begegnet werden sollte, und Dr. Johanna Franz betonte, dass Resonanz nicht nur ein physikalischer Begriff ist, sondern vor allem ein zwischenmenschliches Grundbedürfnis aller Menschen sei von Anbeginn ihres Lebens. Für emotionales und intellektuelles Lernen ist der Spiegel bzw. die Resonanz von Bezugspersonen entscheidend für die Entwicklung. Dr. Klemens Theodoroff, Obmann des Carinthischen Sommers, hob hervor, dass schon bisher wissenschaftliche Symposien ein Bestandteil des

Carinthischen Sommers waren, wobei auch Resonanz bzw. die Wirkung von Musik auf die Menschen oft im Zentrum standen. Diese Tradition wird in der Zusammenarbeit mit den Carinthischen Dialogen fortgesetzt.

Musikalisch umrahmte die Eröffnung wie jedes Jahr die Singgemeinschaft St. Urban bravourös mit wohlklingenden Liedern unter der Leitung von Dir. Franz Petschnig.

Bei den 16. Carinthischen Dialogen hielten namhafte Referent:innen aus den Bereichen Mathematik, Medizin, Musik, Psychologie, Philosophie, Geschichte und Architektur Vorträge zum Thema Resonanz. Ein Raum des Austausches wurde eröffnet, der die Teilnehmer:innen in Schwingung versetzte. Eine Zusammenfassung der Vorträge ist nachzulesen unter www.carinthische-dialoge.at

Anlässlich des 10. Todestages des Architekten Günther Domenig, dessen Zitat „Die Zerbrechlichkeit der Geometrie“ zum Motto für den Carinthischen Sommer wurde, gab es am 23. Juli 2022 eine Führung im Domenig Steinhaus mit einem Vortrag von Architekt Georg Wald.

Wir danken unseren Kooperationspartnern, besonders dem Carinthischen Sommer und dem Verein Landschaft des Wissens sowie allen Mitarbeiter:innen, die zum Gelingen der 16. Carinthischen Dialoge einen wichtigen Beitrag geleistet haben.

Dr. Johanna Franz

(Generalsekretärin der Carinthischen Dialoge)

■ AES – Wie lernen Erwachsene?

Über 30 Länder nehmen an der internationalen AES-Erhebung teil, in Österreich startet AES im Oktober 2022. AES steht für Adult Education Survey und wird vom Statistischen Amt der Europäischen Union (EUROSTAT) organisiert, für die nationale Durchführung ist Statistik Austria verantwortlich.

Worum geht es beim AES?

Wir erwerben im Laufe unseres Lebens viele Kenntnisse und Fähigkeiten. Uns interessiert: Haben die Menschen Österreich im letzten Jahr etwas Neues gelernt? Das kann beruflich oder privat gewesen sein. Dabei ist es egal, ob das über eine App am Handy, in einem Kurs vor Ort oder online, mit einem Online-Video oder im Freundeskreis war. Die AES-Erhebung erfasst diese Bildungsaktivitäten und liefert so Erkenntnisse für die Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik. Für die Teilnahme sind keine besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten notwendig.



AES  Adult Educator Survey

Wer kann teilnehmen?

1. Statistik Austria wählt eine zufällige Stichprobe Erwachsener aus.
2. Diese Personen werden schriftlich zur Teilnahme eingeladen. Nur von Statistik Austria eingeladene Personen können an der Befragung teilnehmen.
3. Als Dankeschön für die Teilnahme bekommen alle Befragten 10 Euro. Sie können zwischen einem Einkaufsgutschein oder der Weiterleitung einer Spende an ein österreichisches Naturschutzprojekt wählen.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/aes • aes@statistik.gov.at



■ Freiwillige Feuerwehr St. Urban

Ende September folgten die umliegenden Feuerwehren aus Glanegg, Tschwarzen und St. Ulrich dem Aufruf zur Bezirksfunkübung, welche unter Führung der FF St. Urban erfolgte. Die 40 Kameradinnen und Kameraden übten unter Anleitung

von Einsatzleiter OLM Patrick Fresenberger und dem Ortsfunkbeauftragten FM Alexander Pink für den Ernstfall. Danach konnte bei einem gemütlichen Beisammensein das Geübte rekonstruiert und vertieft werden.

■ Bärenallift auf der Simonhöhe – Kärntens erster Schlepplift für Biker und Bikes

Die Simonhöhe ist um eine besondere Attraktion reicher. Anfang August wurde der neu adaptierte Bärenallift offiziell eröffnet. Dieser transportiert Biker und ihre Bikes ganz bequem zum Start der verschiedenen Trails. Es ist der erste Schlepplift für Bikes in ganz Kärnten. Bike-Fans finden auf der Simonhöhe einen wahren Abenteuerspielplatz – ideal für Familien mit Kindern, Einsteiger, Fortgeschrittene und Adrenalinjunkies.

Bürgermeister Dietmar Rauter, Gemeinde St. Urban

„Der Bärenallift mit der Transportmöglichkeit für Bikes ist ein Meilenstein für die Gemeinde St. Urban. Dieses Alleinstellungsmerkmal wertet das touristische Angebot auf und macht die Simonhöhe zu einem lohnenden Ausflugsziel für alle Kärntner und Urlauber. Ich denke, jeder Biker muss einmal auf der Simonhöhe gewesen sein, um dieses besondere Bike-Erlebnis auskosten zu können.“

Paul Kogler, GF der Simonhöhe

„Wir haben in den letzten Jahren sehr viel in die Infrastruktur investiert, um die Simonhöhe auch im Sommer für unsere Gäste attraktiver zu machen. Ich bin überzeugt, dass uns mit dem neu adaptierten Bärenallift, der Biker und Bikes transportiert, ein innovativer Schritt in Richtung Ganzjahrestourismus gelungen ist und darüber freuen wir uns sehr!“

Peter Fleissner, Almhütte „EINKEHR“

„Die „Einkehr“ ist das ganze Jahr über geöffnet, daher freuen wir uns besonders über diese neue Sommer-Attraktion, die mit Sicherheit viele Bike-Fans auf die Simonhöhe locken wird. Unser oberstes Ziel ist es, den Gästen auf der Simonhöhe ein unvergessliches Erlebnis zu bieten, dafür bieten wir sowohl im Sommer als auch im Winter ein tolles Programm.“

Aufgepasst! - Die Simonhöhe bietet auch im Winter jede Menge Abwechslung. Neben purem Wintervergnügen auf 15 km präparierten Pisten unterschiedlichster Schwierigkeitsstufen, Nachtski- und Rodelspaß erwartet die Gäste an den Dezemberwochenenden auch ein stimmungsvoller Weihnachtsmarkt vor der „Einkehr“. Alle Informationen unter: www.simonhoehe.at





■ Namensgebung der Wettkampfpumpe

Was bei vielen Feuerwehren schon üblich ist, wurde vor kurzem bei der Freiwilligen Feuerwehr St. Urban nachgeholt.



Am 27. August 2022 trafen sich die Kameraden und Kameradinnen der Feuerwehr St. Urban beim vulgo Rosenheim, um die Namensgebung/Taufe ihrer Wettkampfpumpe durchzuführen.

Nachdem HLM Werner Wadl einiges über die Geschichte, der schon fast 20 Jahre alten Tragkraftspritze, erzählte, wurde diese unter dem Namen LAYLA getauft.

Nach diesem Akt wurde bei Speis und Trank darauf angestoßen, dass die wunderschöne LAYLA der Wettkampfgruppe noch viele weitere Siege bringen möge.



achatz
 HOLZMANUFAKTUR GmbH
 liebenfels • gewerbepark 10
 tel 0664 16 56 522
 www.handwerk-begeistert.at

■ Kirchtag der FF Glanegg-Maria Feicht

Vor dem Rüsthaus in Glanegg stand am Sonntag, dem 07. August der Kirchtag der Freiwilligen Feuerwehr Glanegg-Maria Feicht auf dem Programm. Zur Segnung des neuen Kleinlöschfahrzeugs besuchte auch eine Abordnung der FF St. Urban mit LAbg. Bgm. Dietmar Rauter und FF-Kommandant Edmund Dreschl die Veranstaltung. Sie gratulierten dem Kommandanten Manuel Töplitzer und wünschten eine gute Fahrt.



Der Schutz unseres Planeten ist uns allen ein Herzensanliegen. Deshalb wird Ihre Gemeindezeitung ausschließlich mit CO₂-frei gewonnener Energie aus 100 Prozent heimischer Wasserkraft hergestellt.

www.betonring.at

www.stahlring.at

www.asphaltring.at

Aller guten Ringe sind drei.



■ Geburten:



Baby: **Tobias**
Eltern: Katrin und Patrick Bistrow



Baby: **Markus Philipp**
Eltern: Ilona und Andreas Dreschl



Baby: **Rosalie Elke Catherine**
Eltern: Julia und Roger William Jørgensen

■ Geburtstage:



Johann Lungkofler – 95 Jahre

Den 95. Geburtstag feierte Herr Johann Lungkofler vlg. Sule am 02. September. Herr LAbg. Bgm. Dietmar Rauter besuchte Herrn Lungkofler und gratulierte ihm im Namen der Gemeinde zu seinem 95. Geburtstag und wünschte ihm noch viele gesunde Jahre im Kreise seiner Familie. Der aktive Jubilar wurde mit einem Geschenk überrascht und freute sich über den Besuch.

Iswalde und Engelbert Gratzer

Im etwas kleineren Rahmen im Kreise ihrer Familie und mit Herrn Hochwürden Josef Suntinger feierte Frau Iswalde Gratzter ihren 80. Geburtstag und Herr Engelbert Gratzter seinen 87. Geburtstag. Der Bgm. Dietmar Rauter und die Gemeinde St. Urban wünschen nochmals alles Gute und viel Gesundheit.



Glückwunsch zum Steuerberater

„Weisheit ist nicht das Ergebnis der Schulbildung, sondern des lebenslangen Versuchs, sie zu erwerben.“

Herr Mag. iur. Philipp Dietrichsteiner hat im September die Prüfung zum Steuerberater bestanden. Wir gratulieren herzlich zur bestandenen Prüfung und wünschen ihm weiterhin viel Erfolg und Spaß bei seiner Tätigkeit und im Berufsleben.



■ Entspannter Yoga-Sommer am Urbansee



Yoga als Möglichkeit zur Mobilisierung und Stärkung des eigenen Körpers entdecken – dieses Angebot nutzten zahlreiche Teilnehmerinnen für sich. Den Sommer über fand im Strandbad vor der Kulisse des wunderbaren Urbansees ein wöchentlicher Yogakurs statt. Vermittelt wurde Yoga als Weg zum Abschalten vom Alltag und Mobilisieren des Körpers in der freien Natur. Laue Sommerabende am Urbansee begleitet von kräftigenden und zugleich sanften Yogahaltungen zauberten den Yogis regelmäßig ein entspanntes Lächeln ins Gesicht. Der Sommer-Yogakurs wurde von der Gesunden Gemeinde gefördert, die Gemeinde St. Urban ermöglichte die Durchführung im Strandbad und im Turnsaal bei Schlechtwetter.

Für Herbst ist wieder ein Yogakurs in St. Urban geplant – nähere Infos bei DIE YOGANATUR. Melanie Jordan. 0660/900 14 89.



■ Tour de Franz

Die 20. Tour de Franz führte dieses Mal von Klagenfurt über den Klopeiner See, St. Veit und Liebenfels bis zum Reid'nwirt nach St. Urban. Die letzte Etappe hatte es in sich. Sogar die Spitzensportler erklärten im Ziel, dass sie am Ende ihrer Kräfte waren. Im Ziel gab es nicht nur erfrischende Getränke sondern auch kalte Duschen und aufgestellte Badetröge mit eiskaltem Wasser. Organisiert wurde die Jubiläumstour von Ronny Hohenberger. Für ausgelassene Stimmung sorgte DJ Mike. Ins Ziel geradelt sind Franz Klammer, Armin und Sandra Assinger, Sonnenkönig Robert Kanduth, Steuerfuchs Wolfgang Rossbacher, Dolomitenmann-Sieger Harald Hudetz, die Radprofis Marco Haller, Patrick Konrad, Felix Großschartner, Gregor Mühlberger und Felix Gall, Fußballtrainer Roman Stary, Glaskünstler Jörg Moser und Ex-Landeshauptmann Gerhard Dörfler. Ebenso angetroffen wurden Hirter-Chef Niki Riegler, Wein-Experte Günther Jordan und Urvieh „Volte“ Stubinger sowie der Bürgermeister der Gemeinde St. Urban LAbg. Dietmar Rauter.



■ Unser 1. Wandertag

Unter dem Motto „Das Wandern ist der Schüler/innen Lust“ ging es in der zweiten Schulwoche bei herrlichem St. Urbaner Wandewetter in die Natur. Ein Wandertag ist nicht nur lustig, er fördert auch die Kondition und vor allem das Zusammengehörigkeitsgefühl. *Bild und Text: VS St. Urban*





Ein Konzert der besonderen Art ...

... mit Didi Pranter in concert

Am 22. Oktober 2022 findet um 18 Uhr in der „Einkehr“ ein Konzert statt, das man nicht so schnell vergessen wird!

Sänger und Songwriter Didi Pranter präsentiert in seinem Programm einen Mix aller Genres und Stilrichtungen von Künstlern wie Elton John, Billy Joel, Robbie Williams, Michael Bublé, Lionel Richie, Roger Cicero, Coldplay, Udo Jürgens uvm.

Lassen Sie sich dieses musikalische Highlight nicht entgehen!

Der Eintritt ist frei!



Reservierungen in der „Einkehr“ gerne unter: 0699 / 118 844 00



■ Erfolgreiche Schwimmkurswoche am Urbansee zu Ende!

Vom 18. Juli bis 22. Juli sorgte der Schwimmkurs der „gesunden Gemeinde St. Urban“ für regen Betrieb im Strandbad. Die insgesamt 45 Kinder, unterteilt in Kleingruppen, lernten in fünf Schwimmeinheiten die wichtigsten Grundkenntnisse, die Baderregeln oder konnten bereits als Fortgeschrittene ihr Können beweisen. Der Schwimmverein St. Veit an der Glan brachte den vielen Kindern mit viel Freude und Spaß unter dem Mot-

to „Spielend Schwimmen lernen“ das Schwimmen bei. Ein großes Dankeschön dem Schwimmlehrerteam unter der Leitung von Herrn Kevin Höfer für ihren tollen Einsatz!. Wir bitten weiterhin das Strandbad zu besuchen um die erlernten Schwimmkenntnisse zu vertiefen und die großzügige Strandbadeinrichtung im Ort zu nutzen. Als Überraschung gab es für jedes Kind noch ein Eis.





■ Fußballcamp und Teambuilding zum Start in die Herbstsaison 2022



Nach einer zweijährigen Corona bedingten Pause konnten wir heuer wieder unseren Kindern von der U8 bis zur U13 die Möglichkeit bieten, sich bei dem Fußballcamp noch besser kennen zu lernen und

die Grundlage für ein gutes Team zu bilden. Insgesamt nahmen 35 Kinder an dem dreitägigen Camp teil. Dank der Gemeinde konnten wir die Mehrzweckhalle zum Frühstück und Essen nutzen. Die Versorgung der Kinder erfolgte durch Eltern und den Trainern. Am Abend gab es dann Spaß am Lagerfeuer und gezeltet wurde dann am Areal vor der Mehrzweckhalle. Tagsüber fanden diverse Aktivitäten am Fußballplatz und im Strandbad statt. Der Spaß stand bei allem immer im Vordergrund!

Als Highlight wurden am Freitag Abend einerseits den erfolgreichen Kindern und Trainern der U9, U11 und U12 die Urkunden zur gewonnenen Frühjahrsmeisterschaft überreicht und als zweiter Höhepunkt wurden der U13 neue Dressen vom Sponsor Vizebürgermeister Willi Stich überreicht!

Nach diesem erfolgreichen Camp sind alle 5 Nachwuchsmannschaften mit viel Spaß und Elan in den Trainingsbetrieb für die Herbstsaison gestartet. Schon in der ersten Herbstrunde konnten alle Mannschaften einen Sieg erzielen.

Ein großer Dank allen Trainerinnen und Trainern!

Wir sind sehr stolz auf unseren Nachwuchs, welcher bereits auf 59 Kinder angewachsen ist.

Text und Bilder: SV St. Urban Nachwuchs



Heizöl, Diesel, Pellets & Brennholz

Einfach wohlfühlen mit der richtigen Energie

Jetzt anrufen und bequem liefern lassen

Bestellung unter:

0800 / 20 20 88

UNSER
X LAGERHAUS
Die Kraft fürs Land

**Raiffeisen-Bezirksbank
St. Veit a. d. Glan
Feldkirchen**



BANKSTELLE ST. URBAN



WIR



SANKT URBAN_{ER}



ERICH
DRAMBERGER

PATRICIE
WERNIG

**RAIFFEISEN-BEZIRKSBANK
ST. VEIT/GLAN – FELDKIRCHEN
BANKSTELLE ST. URBAN
DORFPLATZ 2**

04212 5566 - 47559

ERICH.DRAMBERGER@RBGK.RAIFFEISEN.AT